

Markt Röhrnbach
Rathausplatz 1
94133 Röhrnbach

Antrag auf Erteilung eines Negativzeugnisses

Hiermit beantrage ich für den/die nachfolgend beschriebenen Hund(e), für den/die die Vermutung als Kampfhund(e) i. S. d. Art. 37 Abs. 1 LStVG i.V.m. § 1 Abs. 2 der Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit gilt, ein Negativzeugnis (Nachweis, dass es sich bei dem/den Hund(en) nicht um (einen) erlaubnispflichtige(n) Kampfhund(e) handelt.

Angaben zu meiner Person

Familiename, Vorname, ggf. Geburtsname	
Geburtsdatum, Geburtsort (Gemeinde, Landkreis, Land)	Staatsangehörigkeit
Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Gemeinde)	Tagsüber erreichbar unter Tel.Nr.:

Angaben zu dem/den Hund(en)

Rasse	Wurfstag/Alter	Geschlecht	Zucht- und Rufname	Besondere Kennzeichen (z.B. Tätowierungen, etc.)

Zusätzlich bitten wir, von jedem Hund zwei Fotografien (Front und Seite) vorzulegen.

Wichtiger Hinweis:

Hat Ihr Hund das Alter von 18 Monaten erreicht, so kann über die Erteilung eines unbefristeten Negativzeugnisses erst entschieden werden, wenn das Gutachten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für das Hundewesen zu den Wesensmerkmalen des/der Hund(es/e) vorliegt.
Ein solches Gutachten ist daher innerhalb der nächsten vier Wochen beizubringen.

_____, den _____

(Unterschrift)